## Antisemitismus/Erfahrungen – Spätfolgen der Shoah und Antisemitismus heute

Gast-Herausgeber: Kurt Grünberg, Lena Inowlocki, Maja Köhnlein und Angela Moré

- Überregionale Forschungsgruppe am Sigmund-Freud-Institut zu den psychosozialen Spätfolgen der Shoah
   Editorial: Antisemitismus/Erfahrungen Spätfolgen der Shoah und Antisemitismus heute
- 157 Lars Rensmann Die Ausgrenzung des Eigenen und die Exklusion der "Anderen". Zur politischen Psychologie des Antisemitismus heute
- 192 Kurt Grünberg, Friedrich Markert
   Von einem Günter Grass erschossen? Szenisches Erinnern der Shoah
- 204 Jan Lohl
   »Die Deutschen wurden bestraft, die Juden nicht«. Zur Konstitution des Antisemitismus nach Auschwitz im Alltagsdiskurs der 1950er Jahre
- 226 Andrea Neugebauer
  "Ein Jude war für uns en Mensch wie en annern aach". Reproduktion von Antisemitismus im Gespräch über die NS-Vergangenheit
- 246 Ruth Zeifert
  "Dass endlich mal mich einer definiert, als des, als was ich mich so ein bisschen ja doch fühle". Über Paradoxien, unter welchen "Vaterjuden" ein jüdisches Selbstbild konstruieren
- 258 Katharina Rothe
  Antisemitismus in Deutschland im Kontext der Abwehr von Schuld und Scham
- 275 Kurt Grünberg
  Ist das Antisemitismus? Deutsch-jüdische Erfahrungen nach der Shoah
- 287 Julia Bernstein und Lena Inowlocki Kommunikationsscheitern und stigmatisierende Kategorien antisemitischer und fremdenfeindlicher Diskurse: Erfahrungs-perspektiven und Interventionsformen
- 302 AutorInnen in diesem Heft